

UNTERNEHMENSMITTEILUNG

Varengold Bank steigert im ersten Halbjahr 2022 Kennzahlen deutlich

- Nettoerträge um 40% ausgebaut
- EBT um 124% gesteigert
- Anhebung der EBT-Prognose für das Jahr 2022 um ca. 50%

Hamburg, 27.07.2022 - Die Varengold Bank AG [ISIN: DE0005479307] beweist auch im ersten Halbjahr 2022 die Tragfähigkeit und Skalierbarkeit ihres Geschäftsmodells. So ist es dem Hamburger Finanzdienstleister erneut gelungen, die Nettoerträge um 40% auf 33,4 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 23,8 Mio. EUR) zu steigern und damit die eigene Planung deutlich zu übertreffen. Beim Ergebnis vor Steuern (EBT) konnte die Varengold Bank um 124% auf 18,2 Mio. EUR zulegen (Vorjahreszeitraum: 8,1 Mio. EUR). Erneut erwies sich das Transaction Banking als verlässlicher Wachstumstreiber. Doch auch vom strategischen Wachstumsmarkt Marketplace Banking gingen starke Impulse aus. Die Varengold Bank hat sowohl im Bereich Lending als auch im Fronting/Banking as a Service (BaaS) weitere Kunden im In- und Ausland gewonnen und ihre Produktpalette bedarfsgerecht erweitert. „Wir haben uns in der Vergangenheit starke Positionen im Transaction Banking wie auch im Marketplace Banking erarbeitet“, sagt Dr. Bernhard Fuhrmann, Vorstand der Varengold Bank. „Dadurch ist es uns gelungen, auch in Zeiten von Pandemie und Krieg in der Ukraine sowie den damit verbundenen Unsicherheiten weiter auf Wachstumskurs zu bleiben. Wir sind davon überzeugt, dass wir in den vergangenen Jahren die geeigneten Strukturen und Prozesse etabliert haben, um nachhaltig an diesen Marktsegmenten zu partizipieren, indem wir einen echten Mehrwert für unsere Kunden schaffen.“

Um dieses angestrebte Wachstum zu bewältigen und sich im Wettbewerb um die besten Fachkräfte durchzusetzen, hat die Varengold Bank bereits in 2020 einen Kulturwandel eingeleitet und ein ganzheitliches New-Work-Konzept erarbeitet bzw. dieses nunmehr in großen Teilen umgesetzt. Mit Erfolg! Zum Stichtag 30. Juni 2022 beschäftigte die Bank 119 Mitarbeitende in Hamburg, Sofia und London. Das ist ein Plus gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres von 15,5% (Stichtag 30.06.2021: 103 Mitarbeitende).

Aufgrund der zum Halbjahr deutlich über Plan liegenden Ertrags- und Ergebniszahlen passt die Bank ihre Prognose für das Geschäftsjahr 2022 an. Angesichts der weiterhin unklaren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Pandemie und des Krieges in der Ukraine behält die Varengold Bank ihre konservative Risikovorsorge bei und stellt im Geschäftsjahr 2022 ca. 10 Mio. EUR in die Risikovorsorge ein. Vor dem Hintergrund der anhaltend starken Geschäftsentwicklung und der gut

gefüllten Transaktions-Pipeline hebt der Vorstand der Varengold Bank seine bisherige Prognose um ca. 50% an und erwartet für das Geschäftsjahr 2022 ein EBT als zentraler Leistungsindikator in Höhe von 28 - 32 Mio. EUR.

Über die Varengold Bank AG

Die Varengold Bank AG ist ein deutsches Kreditinstitut, das 1995 gegründet wurde und seit 2013 über eine Vollbanklizenz verfügt. Neben ihrem Hauptsitz in Hamburg unterhält die Bank Niederlassungen in London und Sofia. Die Kerngeschäftsfelder sind Marketplace Banking sowie Transaction Banking (Commercial Banking). Im Marketplace Banking liegt der Fokus auf der Zusammenarbeit mit europäischen FinTechs, insbesondere Kreditplattformen. Das Leistungsportfolio der Varengold Bank umfasst Funding, Debt- und Equity Capital Markets Produkte, Fronting Services von banklizenzpfllichten Produkten / Banking as a Service (Baas) und internationale Zahlungsverkehrsleistungen sowie Trade Finance. Die Varengold Bank ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) registriert unter 109 520 und die Varengold-Aktie (ISIN: DE0005479307) notiert seit 2007 im Freiverkehr/Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse. Weitere Informationen unter <https://www.varengold.de/>.

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Die Varengold Bank AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Sprache:	Deutsch
Emittent:	Varengold Bank AG Große Elbstraße 39 22767 Hamburg Deutschland
Investor Relations:	Frau Sanja Schultz-Szabo
Telefon:	+49 (0)40 / 668649-0
Fax:	+49 (0)40 / 668649-49
E-Mail:	investorrelations@varengold.de
Internet:	www.varengold.de
ISIN:	DE0005479307
WKN:	547930
Börsen:	Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt (Basic Board), Hamburg, München, Stuttgart, Tradegate Exchange

Ende der Mitteilung DGAP News-Service

